

Rambøll Management Consulting GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2008

Bilanz

Aktiva

	31.12.2008	31.12.2007
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Lizenzen	11.667,00	18.577,33
II. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	297.685,27	328.274,00
	309.352,27	346.851,33
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Leistungen	885.917,80	800.458,53
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.239.047,08	1.300.595,78
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	237.750,59	177.643,03
3. Sonstige Vermögensgegenstände	121.774,68	250.780,61
	1.598.572,35	1.729.019,42
III. Guthaben bei Kreditinstituten	701.522,05	154.258,80
	3.186.012,20	2.683.736,75
C. Rechnungsabgrenzungsposten	65.300,86	29.590,63
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	17.535,54
	3.560.665,33	3.077.714,25

Passiva

	31.12.2008	31.12.2007
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Verlustvortrag	-42.535,54	-386.208,45
III. Jahresüberschuss	302.710,71	343.672,91
davon Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (siehe Aktiva D)	0,00	17.535,54
	285.175,17	0,00
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	127.586,00	0
2. Sonstige Rückstellungen	307.199,91	215.008,05
	434.785,91	215.008,05
C. Verbindlichkeiten		
1. Anleihen	0,00	2.089,30
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.829.283,96	1.601.325,30
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	156.124,32	38.746,54
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	643.225,64	1.082.210,24
5. Sonstige Verbindlichkeiten	212.070,33	138.334,82
	2.840.704,25	2.862.706,20
	3.560.665,33	3.077.714,25

ANHANG

Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2008 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des Gesetzes betreffend der Gesellschaften mit beschränkter Haftung aufgestellt. Dabei wurden die, für die Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des HGB beachtet. Die Gliederung der Bilanz erfolgte nach den Vorschriften des § 266 HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) gegliedert.

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Sie werden grundsätzlich linear zu steuerlichen Höchstsätzen abgeschrieben. Anlagegegenstände mit Anschaffungskosten zwischen € 150 und € 1.000 werden über 5 Jahre linear abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis € 150 (Vorjahr € 410) werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Die **Unfertigen Leistungen** werden auf Basis der angefallenen Stunden zum internen Vollkostenstundensatz bewertet.

Forderungen und **Sonstige Vermögensgegenstände** sind zu Nennwerten angesetzt. Für erkennbare Einzelrisiken werden individuelle Wertberichtigungen gebildet.

Rückstellungen sind für die vorgesehenen Zwecke in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Rückzahlungsbetrag passiviert.

Im Jahresabschluss enthaltene **Fremdwährungspositionen** sind grundsätzlich mit dem Kurs des Entstehungstages bewertet. Verluste aus Kursänderungen bis zum Bilanzstichtag sind gemäß dem Imparitätsprinzip berücksichtigt.

Erläuterung zur Bilanz

(1) Anlagevermögen

Die Entwicklung des **Anlagevermögens** im Geschäftsjahr und die Abschreibungen im Geschäftsjahr sind im Anlagespiegel dargestellt.

(2) Umlaufvermögen

Sämtliche **Forderungen** und **Sonstige Vermögensgegenstände** sind kurzfristig fällig.

Die **Forderung gegen verbundene Unternehmen** von T€ (**238**) (Vorjahr T€ 178) bestehen in Höhe von T€ (**227**) (Vorjahr T€ 177) gegenüber der Gesellschafterin Rambøll Management A/S, Aarhus/Dänemark.

(3) Eigenkapital

Das **Gezeichnete Kapital** beträgt unverändert € 25.000,00 und ist voll eingezahlt. Alleinige Gesellschafterin ist die Rambøll Management A/S, Aarhus/Dänemark.

(4) Rückstellungen

Die **Sonstigen Rückstellungen** von T€ (**307**) (Vorjahr T€ 215) bestehen im Wesentlichen für Personalverpflichtungen und ausstehende Rechnungen.

(5) Verbindlichkeiten

Die ausgewiesenen **Verbindlichkeiten** haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** von T€ (**643**) (Vorjahr T€ 1.082) bestehen mit € 642.375,08 (Vorjahr € 1.078.163,09) gegenüber der Gesellschafterin Rambøll Management A/S, Aarhus/Dänemark. In Höhe von T€ 596 hat die Rambøll Management A/S, Aarhus/Dänemark am 13. Januar 2009 eine Rangrücktrittserklärung abgegeben.

Die **Sonstigen Verbindlichkeiten** betragen T€ (**212**) (Vorjahr T€ 138), davon T€ (**155**) Verbindlichkeiten aus Steuern (Vorjahr T€ 102).

Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung

(6) Personalaufwand

In 2008 wurden durchschnittlich (**77**) Mitarbeiter (inklusive Praktikanten und Volontäre, Vorjahr 82) beschäftigt.

(7) Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

In den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen von T€ (**35**) (Vorjahr T€ 35) sind Zinsen von T€ (**30,4**) von verbundenen Unternehmen (Vorjahr T€ 33,3) enthalten.

Ergänzende Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus Miet und Leasingverträgen betragen bis zum Ablauf der Grundmietzeit T € 2.683 und sind wie folgt fällig:

	T€
2009	356
2010	342
2011	339
2012	206
2013	206
Nach 2013	1.234
	2.683

Die Miet und Leasingverpflichtungen betreffen im Wesentlichen Büromieten.

Geschäftsführer:

Dr. Christoph Emminghaus, Hamburg (ab dem 06.02.2009)
Jens Loff, Hamburg (bis zum 06.02.2009)

Auf den Ausweis der Gesamtbezüge der Geschäftsführung wird mit Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Konzernzugehörigkeit:

Die Rambøll Management GmbH ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der Gesellschafterin Rambøll Management A/S, Aarhus/Dänemark.

Die Rambøll Management GmbH Hamburg ist in den Konzernabschluss der Gesellschafterin Rambøll Gruppen A/S, Virum/Dänemark, einbezogen. Der Konzernabschluss ist unter der Nr. 35128417 beim Handelsregister des Amtsgerichtes Lyngby-Taarbæk/Dänemark hinterlegt.

Hamburg, den 19. März 2010

Die Geschäftsführung:

Dr. Christoph Emminghaus

Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten			31.12.2008
	01.01.2008	Zugänge	Abgänge	
	€	€	€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Lizenzen	21.255,00	0,00	0,00	21.255,00
II. Sachanlagen				
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	706.003,45	68.462,86	34.977,74	739.488,57
2. Geringwertige Wirtschaftsgüter 2008	0,00	10.138,66	0,00	10.138,66
	706.003,45	78.601,52	34.977,74	749.627,23
	727.258,45	78.601,52	34.977,74	770.882,23
	Abschreibungen			
	01.01.2008	Zugänge	Abgänge	31.12.2008
	€	€	€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Lizenzen	2.677,67	6.910,33	0,00	9.588,00
II. Sachanlagen				
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	377.729,45	100.059,81	27.875,03	449.914,23
2. Geringwertige Wirtschaftsgüter 2008	0,00	2.027,73	0,00	2.027,73
	377.729,45	102.087,54	27.875,03	451.941,96

	380.407,12	108.997,87	27.875,03	461.529,96
			Restbuchwerte	
			31.12.2008	31.12.2007
			€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Lizenzen			11.667,00	18.577,33
II. Sachanlagen				
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			289.574,34	328.274,00
2. Geringwertige Wirtschaftsgüter 2008			8.110,93	0,00
			297.685,27	328.274,00
			309.352,27	346.851,33